

# RS OGH 1968/9/25 5Ob90/68

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 25.09.1968

## Norm

nö JagdG §40

nö JagdG §49

## Rechtssatz

Ein Wildabschüßvertrag unterliegt als zivilrechtliches Übereinkommen nicht den Vorschriften des niederösterreichischen Jagdgesetzes. Er ist weder als Verpachtung des Jagdreiches gemäß § 49 nö JagdG noch als Bestellung des Abschlußberechtigten zum Jagdverwalter anzusehen. Der Wildabschüßvertrag - ein obligatorischer Vertrag besonderer Art mit dienstbarkeitsähnlichen Elementen - muß unter Bedachtnahme auf die Sprachregeln, allgemeinen Erkenntnisgrundsätze und allgemeinen Auslegungsregeln, insbesondere nach § 914 ABGB ausgelegt werden.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 90/68

Entscheidungstext OGH 25.09.1968 5 Ob 90/68

Veröff: MietSlg 20120

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1968:RS0063013

## Dokumentnummer

JJR\_19680925\_OGH0002\_0050OB00090\_6800000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>